

**Sitzungsvorlage DS 2014/298**

Städt. Entwässerungseinrichtungen  
Gerhard Engele  
Birgit Boneberger  
(Stand: 23.09.2014)

Mitwirkung:

Aktenzeichen:

**Ausschuss für Umwelt und Technik  
als Betriebsausschuss Städt.  
Entwässerungseinrichtungen**  
öffentlich am 15.10.2014  
**Gemeinderat**  
öffentlich am 17.11.2014

**Feststellung des Jahresabschlusses und Entlastung der Betriebsleitung für das  
Wirtschaftsjahr 2013 der Städtischen Entwässerungseinrichtungen**

**Beschlussvorschlag:**

1. Der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Stadt Ravensburg vom 15.08.2014 wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Jahresabschluss der Städtischen Entwässerungseinrichtungen wird für das Wirtschaftsjahr 2013 mit folgenden Beträgen festgestellt:

Bilanzsumme	58.712.230,67 €
davon entfallen auf der Aktivseite auf	
das Anlagevermögen	55.140.551,28 €
das Umlaufvermögen	3.571.679,39 €
davon entfallen auf der Passivseite auf	
das Eigenkapital	0,00 €
die empfangene Ertragszuschüsse	20.187.364,02 €
die Rückstellungen	1.235.903,04 €
die Verbindlichkeiten	37.288.963,61 €
Jahresgewinn 2013	454.869,01 €
gebührenrechtliches Ergebnis	72.622,90 €
Summe der Erträge	9.391.472,18 €
Summe der Aufwendungen	8.936.603,17 €

Das gebührenrechtliche Ergebnis 2013 in Höhe von 72.622,90 € wurde der Gebührenausgleichsrückstellung zugeführt.

Die Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2013 entlastet.

## **Sachverhalt:**

### **Jahresabschluss Eigenbetrieb Städt. Entwässerungseinrichtungen**

Der Verlauf des Geschäftsjahres 2013 sowie die Gewinn- und Verlustrechnung 2013 und die Bilanz 2013 sind im beiliegenden Geschäftsbericht 2013 durch die Betriebsleitung umfassend und ausführlich beschrieben und erläutert.

Zur Vorbereitung der Feststellung des Jahresabschlusses 2013 durch den Gemeinderat wurde der Jahresabschluss gem. § 111 GemO durch das Rechnungsprüfungsamt geprüft. Die wesentlichen Ergebnisse und Feststellungen sind im ebenfalls beiliegenden Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes vom 15.08.2014 zusammengefasst.

Der Jahresabschluss 2013 kann somit mit den von der Stadtkämmerei ermittelten Ergebnissen durch den Gemeinderat festgestellt werden.

Die nach § 16 EigBG vorgeschriebenen Bestandteile des Jahresabschlusses (Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Anhang und Lagebericht) liegen jeweils vor. Der Schlussbericht und der eingebundene Jahresabschluss geben ausführlich über die Verhältnisse des Eigenbetriebes Auskunft, so dass an dieser Stelle auf tiefere Erläuterungen weitgehend verzichtet werden kann.

Der Überschuss aus der Gebührenrechnung 2013 beträgt 72.622,90 €. Er wurde in die Gebührenausgleichsrückstellung eingestellt.

Zum 31.12.2014 beträgt die Gebührenausgleichsrückstellung 1.235.903,04 € und ist im Zeitraum 2014 bis 2018 auszugleichen.

Ein entsprechender Vorschlag zur Gebührenanpassung wird zusammen mit dem Wirtschaftsplan 2015 vorgelegt.

## **Anlagen:**

Geschäftsbericht 2013  
Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes